



Bäckerei-Konditorei
Café-Bar Restaurant
Promenade 148
7260 Davos Dorf
Tel. 081 410 11 22
www.cafe-weber.ch

Gewinner  **BÄCKERKRONE 2019**

**Wir leben
Brotgenuss!**



**täglich geöffnet
ab 06.00 Uhr**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Gipfel

Zeitung

Das Organ für den Tourismus im Prättigau,
in der Landschaft Davos und im Albulatal

www.gipfel-zeitung.ch



METZGEREIMARK

Ein jedes Ding
muss Zeit zum
Reifen haben.
William Shakespeare



MINELLI

Spenglerei · Bedachungen



Mattastrasse 56
7270 Davos Platz
Tel. 079 241 28 19






Jetzt Aktuell

Feini Erdbeertörtli

Beck Hitz AG, Klosters, Küblis, Schiers,
Grüsch und Landquart
beckhitz.ch / info@beckhitz.ch



Take Away

**PIZZERIA
AL CAPONE**

HÄXE-BAR • DORF-BEIZ • KAFI-TRÄFF

pizzeria@alcapone-klosters.ch
081 416 82 82
www.alcapone-klosters.ch



pizzadatoni.ch

do kasch di beschi
Pizza ha!

Klosters: Wiedereröffnung des Hotels Vereina am 19. Juni

S. 22 u. 23 sowie S. 32 (Gipfel-Gespräch Stefan Götz)

Gesucht
Servicemonteur in Flachdach und Steildach (100%)

STEINMANN
Spenglerei • Bedachungen

081 332 34 48 info@thomas-steinmann.ch

EBENER SERVICE
haushalt & gewerbe

Planung, Verkauf
und Service von
Haushalts-, Kälte-
und Gastronomie-
geräten



Promenade 14 • 7270 Davos Platz
+41 81 416 77 37 • www.ebener-service.ch



Malergeschäft • Tapeten • Restaurationen
Beizarbeiten • Lehmputze
Schriften • Reklamen • Sgraffiti
Stucco Veneziano • Schimmelpilzsanierungen
Bautenschutz mit Nanotechnologie
Fassadensanierungen • Isolationen

Hugo Jacobs, eidg. dipl. Malermeister

Parkstrasse 10, 7270 Davos Platz, Tel. 081 413 55 45, Fax 081 413 16 72, Mobile 079 357 22 00

Jann Flütsch AG
Plattenbeläge und
Natursteinarbeiten
7240 Küblis

081 330 57 45
jannfluetsch.ch




seit 1983



NEUER GLANZ FÜR IHR ZUHAUSE

Ihr Fachspezialist bei Umbauten und Sanierungen

Gerne beraten wir Sie persönlich:
Klosters +41 81 410 22 00 Davos +41 81 410 65 65

Weitere Infos unter www.kunz.ch  

Kung Massage
Traditionelle Thai
Promenade 77
in Davos Platz.
Tel. 079 539 45 27
kungmassagedavos.ch

Dampfwäsche, Hygiene und Auffrischung von:
Teppich – Polster – Matratzen + Umzugsreinigung
Direkt bei Ihnen zu Hause!



Florina Nechita Tel. 079 359 31 09
dampf.power@yahoo.com
www.dampfpower-florina.ch

topclean davos
Textilreinigung - Wäschepflege
Im Eurospar Davos Dorf
(1. Etage)

Öffnungszeiten

Mo. bis Fr. 08.00 – 12.00
14.00 – 18.30
Sa. 09.00 – 12.00

Annahmestelle auch bei der
DROPA Klosters Platz

Tel. 081 420 71 66
topcleandavos@gmx.ch

caffè Don George
Illustration of a man in a suit and hat holding a cup of coffee.

LUIGI TAXI
DAVOS
079 218 30 70

Gipfel Zeitung
Auflage: 15 500 Ex.
Verlag, Redaktion u. Inserateannahme:
Gipfel Media AG, Heinz Schneider
Postfach 216, 7270 Davos Platz
Tel. 081 420 09 90 • Fax 081 413 22 44
E-Mail: info@gipfel-zeitung.ch
Internet: www.gipfel-zeitung.ch
Inserateannahmeschluss: montags, 18:00

Grüsch-Danusa kann Corona...

...und startet am 4. Juli erstmals mit einem Sommerbetrieb! Damit soll den Gästen ein attraktives Sommerangebot mit Wandern, Biken, Spielen und Geniessen angeboten werden. Zudem wollen die Bergbahnen Grüsch-Danusa AG mit dem Sommerbetrieb einen aktiven Beitrag zur Schaffung und Sicherung von regionalen Arbeitsplätzen leisten und einheimischen Lieferanten einen zusätzlichen Absatzkanal bereitstellen.

Die 8er-Gondelbahn fährt vom 4. Juli bis 30. August jeweils von Dienstag bis Sonntag nach Fahrplan (9.00 – 9.30; 11.00 – 11.30 & 16.00 – 16.30). An den Eventtagen sogar durchgehend! Übrigens: in den Grüsch-Danusa Gondeln sitzen die Passagiere Rücken



an Rücken und geniessen die traumhafte Aussicht und nicht die Schutzmaske des Gegenübers. Sparfüchse aufgepasst: **Jeden Mittwoch gibt es 50% Rabatt für Junggebliebene ab 64 Jahren** auf die Einzelfahrt Gondelbahn!

Grüsch-Danusa steht somit nicht nur im Winter, sondern neu auch im Sommer für den perfekten Familientag: Trampolin-Park, eine riesige Hüpfburg, eine Bobby-Car Bahn, Outdoor Polo, Ballspiele, lustige Turoolje-Schweine, herzige Hasen

und natürlich die besten Pommes-Frites weit und breit! Das Berghaus Schwänzelegg mit seiner riesigen Sonnenterrasse und dem Berghotel öffnet seine Tore bereits am **11. Juni** und verwöhnt die Gäste bis 11. Oktober mit verschiedenen Spezialitäten und feinen Köstlichkeiten vom Grill.

Grüsch-Danusa im Sommer bietet Wandern, Biken, Entspannen und Geniessen, ein atemberaubendes Hochplateau mit phantastischem 360-Grad-Panorama auf den gut signalisierten und familientauglichen Bike- und Wanderwegen. An heissen Sommertagen lockt zudem der angenehm kühle Bergsee Älpli.

Mit der Lockerung des Versammlungsverbots durch den Bundesrat planen das Berghaus Schwänzelegg und die Bergbahnen Grüsch-Danusa AG **verschiedene Anlässe auf der Schwänzelegg**. Einen Familientag zum Saisonstart, eine 1.-August-Feier, eine Älplerchilbi und ein Sommer Fuchstivalino. Und das ist noch nicht alles!

Weitere Infos:

www.gruesch-danusa.ch



Golfen am Mehr.*

Schnupperkurs für Gruppen und Firmen

Sind Sie auf der Suche nach einer teamfördernden und spannigen Aktivität mit Ihren Mitarbeitern oder Ihren Vereinskollegen? Wir stellen Ihnen gerne ein massgeschneidertes Programm zusammen.

Probieren Sie es aus, denn es bündelt Teamkräfte und fördert mentale Stärke!

Mehr* Informationen und Anmeldung beim Golf Club Davos. Telefon 081 416 56 34. info@golfdavos.ch

Premiere in der Dorfbeiz.

BURGERDAYS
16. bis 27. Juni
saftige BBQ Burger,
Klassiker &
Eigenkreationen

Reservation unter 081 410 12 50
Mittags und Abends geöffnet
(Sonntag ganzer Tag und Montagmittag Ruhetag)

Dorfbeiz
HOTELIMANN
DISCHMA

Promenade 128 | CH-7260 Davos Dorf
Tel +41 (0)81 410 12 50
www.restaurantdavos.ch | hotel@dischma.ch



**PÖSTLI
MARKT**

Immer Samstags
08:00 - 14:00
Pöstli - Parkplatz
Promenade 42 / Davos

Anmeldung via
Facebook „Pöstli Markt“
oder
poestlimarkt@gmx.ch

Unsere Idee?

Du als Person bist uns wichtig -
ob als Verkäufer oder Gast!

Bist du aus der Region?

Hast du einen kleinen Garten oder
doch einen grossen Bauernhof?
Oder vielleicht bist du in deiner eigenen Garage
oder Stube kreativ?
Ganze egal - "hauptsach regional" und selbstgemacht!

Du willst verkaufen?

Jeden Samstag von 8Uhr bis ca. 14Uhr stellen wir Dir
auf dem Pöstli-Parkplatz gratis
einen Verkaufstisch zur Verfügung. (Juni - September)

Anmeldung erfolgt via Facebook
oder per E-Mail poestlimarkt@gmx.ch,
jeweils zwei Wochen im Voraus.

Ein Tisch kann auch über den ganzen Sommer
fix reserviert werden - jedoch bei nicht erscheinen
ohne Abmeldung wird eine Gebühr von Fr. 50.- verrechnet.

Wieso gratis? Ganz einfach: Einer für Alle - Alle für Einen.
Wir wollen uns regional helfen und uns so wieder näher bringen.

Die Idee; ein Pott!

Wie funktioniert das?

Du als Verkäufer kannst selber entscheiden,
ob du einen Anteil deiner Einnahmen in den Pott beisteuern möchtest.
Aber auch hier ganz nach dem Motto "jeder kann, keiner muss".

Was passiert mit dem dem Geld?

Wir möchten mit dem gesammelten Geld, regional,
etwas Gutes tun.

Was genau wird jeweils zusammen entschieden -
du, du und du!

Gmeinsam Zemma - mir freued eus uf dich!

Pöstli Markt Team



PÖSTLI
MARKT



COMFORTABLE
IN COLOURS



ECCO ST.1

Innovativer SHOCK THRU Punkt für
Stoßdämpfung bei jedem Schritt

EINZIGARTIGES TRAGEGEFÜHL DURCH VERSTÄRKTEN REBOUND

Dank der innovativen ECCO FLUIDFORM™ Direct
Comfort Technologie sorgt der Sneaker für ein
unschlagbares Tragegefühl während die frischen
Farbakzente und das hochwertigen Leder aus
den eigenen Gerbereien Ihrem Sommeroutfit
den letzten Schliff verleihen.

Besuchen Sie uns und entdecken Sie eine tolle
Auswahl an ECCO Schuhen.



ECCO ST.1



ECCO ST.1 LITE



ECCO ST.1 LITE

DEGIACOMI
SCHUHMODE
— SEIT 1919 —
DAVOS PLATZ
www.degiacom.ch

Promenade 79
Tel.: 081 420 00 10

ecco®

Geschäftsmieten: Nationalrat spricht sich für nationale Lösung aus

In der hoch umstrittenen Frage der Geschäftsmieten hat sich der Nationalrat letzte Woche mit 98 Ja-, 84 Nein-Stimmen bei 12 Enthaltungen für eine 40-/60-Prozent-Lösung ausgesprochen. Ein zweiter Vorschlag, nachdem die Geschäftsmieter*innen nur 30 Prozent der geschuldeten Mieten hätten bezahlen müssen, wurde zurückgezogen.

Die vom Nationalrat verabschiedete Lösung stellt eine schweizweite Gleichbehandlung der von den Covid19-Massnahmen betroffenen Geschäftsmieter*innen sicher und bietet einem Grossteil von ihnen eine gewisse finanzielle Entlastung. Gleichzeitig geht die Lösung weit hinter die politische Kompromiss-Forderung des Mieterinnen- u. Mieterverbands (MV) zurück, der gefordert hatte, dass maximal 30 Prozent der Geschäftsmieten geschuldet sind. Dies umso mehr, da juristisch davon auszugehen ist, dass für zwangsgeschlossene Betriebe keine Miete geschuldet ist.

«Für die meisten Mieter*innen von Restaurants, Coiffeursalons und anderen Geschäften ist nun eine schweizweit geltende Lösung bei den Geschäftsmieten auf der Zielgeraden. Allerdings muss der Ständerat diese auch noch beschliessen. Leider ist der Nationalrat bei der Aufteilung der Kosten zwischen Mieter*innen und Vermieter*innen der Immobilienbranche, die in den letzten zwei Monaten im Parlament intensiv lobbyiert hat, weit entgegengekommen», so MV-Präsident Carlo Sommaruga. «Die Lösung des Nationalrats erkennt, dass juristisch für zwangsgeschlossene Betriebe keine Miete geschuldet ist und dies gerichtlich eingefordert werden kann. Dies hatte ein vom Mieterinnen- und Mieterverband in Auftrag gegebenes Rechtsgutachten gezeigt.»

Für Geschäftsliegenschaften mit einer Miete bis 20 000 Franken pro Monat, die aufgrund der Covid19-Massnahmen zwangsgeschlossen sind, sind nach der Lösung des Nationalrats von Mieterseite 40 Prozent der Mieten geschuldet. Die Vermieterseite muss dabei auf 60 Prozent der Miete verzichten. Für Mieten ab 15 000 Franken können sowohl Vermieterseite wie auch Mieterseite von einem Opt-out Gebrauch machen und eigene Lösungen suchen bzw. den gerichtlichen Weg gehen. Positiv an der Lösung ist, dass sie für maximal zwei Monate auch für Betriebe gilt, die indirekt aufgrund der Anordnung des Bundes Einbussen hatten, namentlich im medizinischen und paramedizinischen Bereich (z.B. Physiotherapiepraxen). Die Lösung ist zudem subsidiär: In Fällen, wo zwischen Vermieter*innen und Mieter*innen bereits eine einvernehmliche Lösung gefunden wurde, behält diese ihre Gültigkeit. Nächsten Montag debattiert der Ständerat nochmals über den Lösungsvorschlag.

sgv: Nein zu einem weiteren Staatsbetrieb in der Wirtschaft

Der Bundesrat hat entschieden, das Hypothekar- und Kreditverbot von Postfinance aufzuheben. Für den Schweizerischen Gewerbeverband sgv ist das ein Fehlentscheid. Heute funktioniert der Markt sehr gut. Ein Staatsbetrieb mit Staatsgarantie, der sich in finanzpolitische Abenteuer verirrt, ist dezidiert abzulehnen.

Die Zahlen der Schweizerischen Nationalbank SNB sprechen eine deutliche Sprache: Der Hypothekar- und Kreditmarkt der Schweiz funktioniert gut. Zahlreiche Anbieter können die Nachfrage, namentlich von Seiten der KMU, sehr gut abdecken.

Mehr noch: Die Versorgung mit Fremdkapital ist in den letzten 20 Jahren in der Schweiz kontinuierlich gestiegen. Der Entscheid des Bundesrates ist völlig unnötig.

Und er ist auch potenziell schädlich. Denn das Post-Konglomerat ist ein Betrieb mit Staatsgarantie und, wie die Vergangenheit zeigte, auch mit undurchsichtiger Governance. Aus der Postfinance eine Bank zu machen ist eine grosse Hypothek auf Kosten der Steuerzahlenden. Der Entscheid des Bundesrates ist ein weiteres Beispiel für eine tiefer gehende Malaise: Staatsbetriebe nützen ihre Privilegien, um in private Märkte vorzudrängen und die Privaten unfair zu konkurrenzieren.

Der grösste Dachverband der Schweizer Wirtschaft lehnt den Entscheid des Bundesrates dezidiert ab. Die Post ist nicht für den Finanzplatz gemacht.

SVP Fraktion lädt Mitglieder des Kantonsgerichts vor

Die SVP Graubünden ist überrascht, ob dem Ausmass an Missständen, die sich am Bündner Kantonsgericht präsentieren. Es ist entscheidend, dass gezielte Massnahmen ergriffen werden, um das Vertrauen ins Kantonsgericht wiederherzustellen. Bevor sich die SVP in personeller Hinsicht äussert, möchte sie allerdings jedem Mitglied des Kantonsgerichts die Möglichkeit geben, bei der Fraktion vorzusprechen.

Initiative einfach umgetauft?

Zum Leserbrief vom Samstag, 30. Mai, von Christof Kuoni Maienfeld.

Als Parteiloser, Politik interessierter, habe ich mich bei der SVP erkundigt, ob sie wirklich ihre Begrenzungsinitiative in Kündigungsinitiative umgetauft haben. Wie ich es nicht anders erwartet habe, wird das Begrenzungsinitiativ-Kind den Namen bis am 27. Sept. so beibehalten. Vom Lesebriefschreiber habe ich telefonisch versucht, zu erfahren, wieso man die Begrenzungsinitiative einfach in Kündigungsinitiative umtaufe. Das Ergebnis von diesem Gespräch war auch identisch mit meiner Vorahnung.

Wirtschaftswachstum ist anscheinend so wichtig, dass man sich jetzt schon der Angstmacherei bedienen muss. Genau das, was man sonst der SVP bei jeder Gelegenheit vorwirft.

Lassen wir uns nicht einschüchtern, von der jetzt schon beginnenden Angstmacherei, denn, wenn wir in unserem Land nicht mehr nach unseren Bedürfnissen handeln können. Dann ist auch die so viel gelobte Demokratie nur noch im Wort vorhanden.

Es wäre schön, wenn sich die Politiker, mit einem solchen Aufwand, wie sie für das Wirtschaftswachstum einsetzen, sich einmal Gedanken machen würden, wie man Wirtschaftsverträglich ein bisschen bescheidener werden könnte.

Bis zur Abstimmung werden noch einige Abschreckung Szenarien, wie die Gefährdung der Bilateralen Verträge, Arbeitsplätze, Wohlstandsverlust und auch die Abschottung wird wieder ein beliebtes Thema sein. Sicher wird auch der Rahmenvertrag seinen Platz finden.

Wie wichtig es ist, in einem Ausnahmezustand Grenzkontrollen Landesintern selber zu steuern, hat uns die Corona-Krise auf eindrückliche Art gezeigt. **Johann Wilhelm Fideris / Chur**



EWD minastrom.ch

Sonnenstrom für zu Hause.
Engagieren Sie sich für die
erneuerbare Zukunft!



EWD Elektrizitätswerk Davos AG
Talstrasse 35
7270 Davos Platz

T 081 415 38 00
F 081 415 38 01

info@ewd.ch
www.ewd.ch

ELEKTROPartner

SERVICEPartner

ELEKTRO PARTNER KLOSTERS AG

Doggilochstr. 126, Klosters - Tel: 081 422 27 37 - info@elektro-partner.ch - www.elektro-partner.ch



www.fitschi.ch | info@fitschi.ch

FITSCHI Transporte + Recycling AG

Hauptstrasse 3, Saas | Tel. 081 332 12 48

Die Gipfel Zeitung auch auf Facebook

Folgen Sie uns jetzt auch auf Facebook. News, Auszüge
aus der GZ, Videos, Wettbewerbe und vieles mehr
entdecken Sie auf

www.facebook.com/gipfel-zytig



Lieferung in die
ganze Schweiz

A-Z

Bettwarencenter⁺

Alles für einen gesunden Schlaf

• Matratzen • Kissen • Lattenroste • Bettrahmen

softsleep
swissmade

Technogel[®]

swissbed

**MADE
IN
SWISS**

**10
JAHRE
GARANTIE**

Matratzen ab
249.^{CHF}



**Achtung neue
Öffnungszeiten!**

Talstrasse 25, 7270 Davos-Platz
www.az-handel.ch

Di bis Do 13.30 - 18.30 Uhr

WICHTIG: Ich bin unter
079 221 36 04 immer, auch ausser-
halb der oben genannten Zeiten für
Sie da. Machen Sie einen Termin!

Rehaklinik Seewis als erste Klinik der Schweiz mit Gütesiegel «Top-Ausbildungsbetrieb» ausgezeichnet

P. Die Rehaklinik Seewis ist als erste Klinik der Schweiz mit der ersten Stufe des anerkannten Gütesiegels «TOP-Ausbildungsbetrieb» im Bereich Hotellerie ausgezeichnet worden. Damit etabliert sich die renommierte Rehabilitationseinrichtung als erstklassige Arbeitgeberin mit richtungsweisendem Ausbildungskonzept.



Paula Vetter, Leiterin Hotellerie (links), und Markus Fisch, Geschäftsführer Rehaklinik Seewis (rechts) durften kürzlich die Auszeichnung «TOP-Ausbildungsbetrieb» entgegennehmen.

Derzeit werden in der Rehaklinik Seewis drei Lernende in unterschiedlichen Berufen der Hotellerie ausgebildet. Für **Paula Vetter**, Leiterin Hotellerie, ist es von grosser Wichtigkeit, dass sie ihren Auszubildenden optimale Rahmenbedingungen bietet und ihnen die Gewissheit geben kann, dass sie in den Genuss einer qualitativ hochstehenden Ausbildung kommen.

«TOP-Ausbildungsbetrieb» ist ein dreistufiges Auszeichnungssystem, das die teilnehmenden Unternehmungen

dabei unterstützt, ihre Ausbildungsqualität zu optimieren. Den Lernenden wird nebst dem Berufsbildner auch ein Praxisbildner zur Seite gestellt. Die Ausbildung erfolgt mit der IPERKA-Methode, die es den Auszubildenden ermöglicht, neue Aufgaben strukturiert und überlegt zu planen und durchzuführen.

Für den kommenden Sommer bietet die Rehaklinik Seewis **noch freie Lehrstellen** als

Diätköchin/Diätkoch, Hotelfachfrau/Hotelfachmann und Fachfrau/Fachmann Hauswirtschaft sowie als Restaurationsangestellte/r.

Die Rehaklinik Seewis gehört zur VAMED Schweiz Gruppe, welche auch die Rehakliniken Dussnang und Zihlschlacht betreibt und eine der führenden Anbieterinnen von Rehabilitationsdienstleistungen in Europa ist. Weitere Informationen: vamed.ch.

«Thim» verschiebt Jubiläumsfeierlichkeiten

P. Mit einem Dies academicus und einer Alumni-Party wollten die Physiotherapie-Hochschulen Thim und Supsi dieses Jahr das 30-jährige Bestehen der Physio-Ausbildung in Landquart feiern. Diese Feierlichkeiten werden nun auf ein noch zu bestimmendes Datum verschoben.

Vor 30 Jahren öffnete die Physiotherapie-Hochschule der Thim van der Laan AG in Landquart ihre Tore. Dieses Jubiläum sollte würdig gefeiert werden: Für den Dies academicus am 25. September hatten sich Ehrengäste wie der Landquarter Gemeindepräsident Sepp Föhn oder die beiden Hochschulrektoren der

«Supsi» (Franco Gervasoni) und von «Thim» (Jeroen van der Laan) angekündigt.

Spannende Workshops, Reden und Vorträge zum Thema Physiotherapie standen auf dem Programm. Tags darauf sollte dann die grosse «Thim»-Alumni-Party für alle ehemaligen Studierenden steigen. Trotz deutlichen Lockerungen der Corona-Massnahmen finden die beiden Anlässe nun nicht wie geplant statt. «Wir haben uns entschieden, beide Anlässe auf einen noch unbekannten Termin zu verschieben», erklärt Direktor Thim van der Laan schweren Herzens. «Unser Jubiläum wollen wir in einer positiven, feierlichen Atmosphäre ohne einschneidende Einschränkungen begehen. Ob das im September bereits möglich ist,



Dir. Thim van der Laan.

ist eher zweifelhaft.»

Das Jubiläum soll auf jeden Fall nachgeholt werden. «Es wäre nicht die Art von Supsi wie von Thim, wenn wir diese Gelegenheit nicht nutzen würden, um mit unseren Partnern, Studierenden, Dozierenden und Alumni auf erfolgreiche 30 Jahre – oder dann halt 31 Jahre – anzustossen», schmunzelt van der Laan.

Wir gratulieren allen

Zwilling - Geborenen
(21.5. bis 21.6.)

ganz herzlich zu ihrem
Wiegenfest und wünschen für die
Zukunft nur das Beste!

Übrigens:
Zwillinge sind das kommunikativste
Tierkreiszeichen. Sie sind intelligent
und schlagfertig.

Ihre Gipel Zytig

KÄRCHER

Verkauf/Service/Miete

Peter Hew
Hydraulik

Gandaweg 2
Klosters Dorf

081 422 39 42

KÄRCHER



Gentiana
RESTAURANT / BISTRO / KIRCHNER STÜBLI

Das gemütliche Bistro an der
Promenade 53 in Davos Platz

Seit 60 Jahren
die Nr. 1
für alle Fondues
und mehr...

Ende Juni starten wir in
die Sommersaison!

Willkommen bei
Jens & Nicole Scheer
und Team

081 413 56 49

SUSHI

TAKE AWAY

Unser Kennenlern - Angebot:

- Kleine Platte 5 Stk CHF 7.50
- Mittlere Platte 10 Stk CHF 15.-
- Grosse Platte 17 Stk CHF 25.50

BIS 12 UHR BESTELLEN ABHOLBEREIT AB 17.30 UHR

TÄGLICH AUSSER AM DONNERSTAG

BESTELLUNG UNTER:

081 417 18 19



Öffnungszeiten Restaurant

09.00 Uhr – 21.30 Uhr

Ab 11.30 Uhr durchgehend warme Küche

Ruhetag am Donnerstag

MITTAGSMENÜ FÜR 19.50 FRANKEN

Wir freuen uns auf euch!

Hotel Restaurant Bünda, Museumstrasse 4, 7260 Davos Dorf

COMFORTABLE
IN COLOURS



ECCO ST.1

Innovativer SHOCK THRU Punkt für
Stoßdämpfung bei jedem Schritt

EINZIGARTIGES TRAGEGEFÜHL DURCH VERSTÄRKTEN REBOUND

Die neuen St.1 Sneaker des dänischen Schuhherstellers repräsentieren durch ihre innovativen Designs und den Einsatz modernster Leder, eine perfekte Kombination aus Sport- und Streetstyle. Der grüne SHOCK Thru Punkt ergänzt sich perfekt mit der ECCO FLUIDFORM™ Direct Comfort Technologie und sorgt so für lang anhaltenden Tragekomfort.

Besuchen Sie uns und entdecken Sie eine tolle Auswahl an ECCO Schuhen.



ECCO ST.1



ECCO ST.1 LITE



ECCO ST.1 LITE

DEGIACOMI
SCHUHMODE
— SEIT 1919 —
DAVOS PLATZ
www.degiacom.ch

Promenade 79
Tel.: 081 420 00 10

ecco®

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag und wünschen für die Zukunft viel Energie, Gesundheit und Erfolg! – täglich auf www.gipfel-zeitung.ch

Ihre Gipfel Zytig



Rafael Nadal
3. Juni



Johnny Henderson
4. Juni



Angelina Jolie
4. Juni



Philippe Untersander
4. Juni



Urs von der Crone
4. Juni



Wädel Dürst
4. Juni



Jürg Zürcher
5. Juni



Daniel Schmutz
5. Juni



Jöri Schwärzel
5. Juni



Joren v. Pottelberghe
5. Juni



Samuel Walser
5. Juni



Harry Schmitz
5. Juni



Dominique Gisin
6. Juni



Istvan Kovac
6. Juni



Andrea Hasler
7. Juni



Anna Kurnikowa
7. Juni



Gölä
7. Juni



Renate Frambach
7. Juni



Roberto Binswanger
7. Juni



Jörg Malloth
9. Juni

Ihr nächstes Ausflugsziel in diesem Sommer

Berghaus zum See Stelserberg

- Einzigartig für Bike-Touren & Wanderungen
- Ungeschminkter Blick aufs «Schweizer Tor»

Ihre Gastgeber: Hampe
Egger & Erika Davatz
Tel. 081 328 11 50/079 551 81 33



Grünenbödeli-Grill

Urchig - Gemütlich - Einmalig

Mai - Oktober
täglich geöffnet



Grünenbödeli: Willkommen bei Hampi Bernet & Team. Tel. 078 742 66 94

Wenn die Ästhetik eines Bauwerkes ebenso überzeugt wie seine Funktion, schaffen Sie langlebige Werte. Mit unserem professionellen Know-how und unserer Erfahrung gelingt's.



**Projekt
Via Prà di Vizi
Ascona**

BAU LINK
Generalunternehmung
Davos · Chur · Bern · Zürich · Naters · Ascona

Baulink AG

Promenade 101
7270 **Davos Platz**
Telefon 081 410 01 60
Fax 081 410 01 63

Tittwiesenstrasse 27
7000 **Chur**

Bahnhofplatz 3
3011 **Bern**

Rigistrasse 55
8006 **Zürich**

Bahnhofstrasse 8
3904 **Naters**

Via Prà di Vizi 11
6612 **Ascona**

www.baulink.ch

Entwicklung, Planung, Kalkulation und Projektleitung sind bei Baulink in den besten Händen.

Spital Davos AG: Zweite Phase des Strategieprogramms

Spitalleitung und Innere Medizin wird neu organisiert

In der Coronakrise zeigt sich eine Beruhigung, allmählich kehrt der Alltag wieder ein. Und Alltag heisst: Die Spital Davos AG steht immer noch in einem Stadium der Sanierung, und weitere Massnahmen sind notwendig. VR-Präsident Tarzisi Caviezel: «Wir sind überzeugt, die künftigen Herausforderungen zu meistern und unser Spital auf die Erfolgsspur zurückzubringen.»

Zur zweiten Phase des Strategieprogramms schreibt der VR-Präsident und seines Zeichens auch Landammann von Davos, dass der Verwaltungsrat an seiner Sitzung beschlossen habe, die Spitalleitung organisatorisch wie auch personell zu verändern. Die Spitalleitung die bereits 2019 mit der Pensionierung der Bereichsleiterin Spitalpflege von 8 auf 7 Mitglieder reduziert worden ist, wird nun auf fünf Personen verkleinert. Das Gremium setzt sich in Zukunft wie folgt zusammen: CEO (Vorsitz), CFO, Bereichsleitung Pflege, Chefarzt Innere Medizin sowie Chefarzt Chirurgie. Mit dieser neuen Zusammensetzung wolle der Verwaltungsrat die Effizienz der Spitalleitung verbessern und ein Zeichen der Reduktion auch im obersten Führungsbereich setzen. In diesem Monat (Juni) scheiden der

Chefarzt Anästhesie, Dietrich Hübner, der Chefarzt Chirurgie, Paavo Rillmann, der Chefarzt Innere Medizin und Sportmedizin, Walter Kistler, sowie Philipp Müller, Leiter Personal, aus der Spitalleitung aus. Für die geleistete Arbeit zugunsten der Spital Davos AG und das teils langjährige Engagement in den Funktionen als Spitalleitungsmitglieder dankt der Verwaltungsrat herzlich.

Die neue personelle Zusammensetzung der Spitalleitung wird mitgeteilt, sobald die Schritte abgeschlossen sind und die entsprechenden Unterschriften vorliegen, schreibt Tarzisi Caviezel weiter in seinen Ausführungen zur zweiten Phase des Strategieprogramms. In der Übergangszeit würden einzelne Persönlichkeiten themenspezifisch beigezogen, um die Bereiche Chirurgie und Innere Medizin in der Spitalleitung zu vertreten.

Wie bereits berichtet, erfahren die Bereiche Innere Medizin und Sportmedizin Veränderungen. Walter Kistler wird sich als Chefarzt auf die Sportmedizin und den weiteren Ausbau von Davos Sports & Health konzentrieren, aber seine fachärztlichen Kompetenzen als leitender Arzt in der Inneren Medizin weiterhin einbringen. Für die Neubesetzung der Stelle des Chefarztes Innere Medizin, der auch Mitglied der Spitalleitung ist, wird es eine öffentliche Ausschreibung geben.

Für ein nachhaltiges Davos: Baubeginn des zweiten EWD-AG-Wärmeverbundes

B. Die EWD Elektrizitätswerk Davos AG (EWD AG) bekennt sich zu erneuerbaren Energien im Strom- und Wärmebereich. Mit der Einsparung von rund 380 Tonnen CO2 pro Jahr im Sinne der Energiestrategie 2050 und für ein nachhaltiges Davos, realisiert die EWD AG noch dieses Jahr den zweiten Wärmeverbund im Gebiet Davos Dorf-Bünda.

Der Wärmeverbund Davos Dorf-Bünda nutzt natürliche Energieressourcen aus dem Boden, welche mit einer Grundwasser-Wärmepumpe – betrieben mit erneuerbarem Strom – gewonnen wird. Einzig zur Abdeckung der Spitzenlast an sehr kalten Tagen steht eine Ölheizung nach neuestem Stand der Technik zur Verfügung. Die künftige Anlage weist eine Gesamtleistung von 840 kW auf und produziert im Jahr voraussichtlich 2'000'000 kWh Wärme. So werden jedes Jahr rund 120'000 Liter Heizöl gespart und der CO2-Ausstoss um 380 Tonnen verringert – das entspricht dem CO2-Ausstoss von rund 70 ölbeheizten Einfamilienhäusern. Hohe Wärmedichte im Gebiet Bünda

Das Gebiet Bünda eignet sich hervorragend für einen Wärmeverbund, weil auf einer vergleichsweise geringen Fläche viel Energie gebraucht wird. Das künftig mit erneuerbarer Wärme versorgte Gebiet umfasst vor allem grössere Liegenschaften



mit Wohnungen, also hohem Wärmebedarf. Da bei vielen dieser Liegenschaften in den kommenden Jahren ein Ersatz des bestehenden Heizsystems nötig würde, ergab sich die einmalige Gelegenheit, ein gemeinsames und ökologischeres Energiesystem mit grossem Synergiepotenzial zu nutzen. Für die Haus- und Stockwerkeigentümer bedeutet der Wärmeverbund ein «Rundum-Sorglos-Paket» ohne betriebliche und finanzielle Risiken. Die EWD AG hat sämtliche Aufgaben von der Planung über den Bau bis zum Betrieb übernommen und liefert mindestens 30 Jahre lang zuverlässig die benötigte Wärme.

Neu: News aus der Gipfel-Region
täglich auf www.gipfel-zeitung.ch



Top-News der Gipfel-Region

Jeder Eintrag kostet CHF 50.–! Note mit Hinweis an Gipfel Zeitung, Pf. 216, 7270 Davos Platz (Gratis für Inserenten!)

Auch auf www.gipfel-zeitung.ch

Do. 11.6., ab 17:00

Wiedereröffnung der Ex-Bar in Davos mit Apéro und Fleischkäse, wie immer.

Fr. 12/13.6.

Hard Rock Hotel Davos ist «back on stage». Am Freitag mit Jimmy Hendrix Tribute «Hendrix Alive» und am Samstag Classic Rock Hits mit «Asep Stone & Fabba»

Sa. 13.6., ab 15:00

Wiedereröffnung bzw. Verlängerung der Ausstellung «Vehlandschaften» Talmuseum St. Antönien

Sa. 13.6.

Die Dorfbeiz des Hotels Dischma, Davos Dorf, startet in die Sommersaison

Fr. 19.6.

Wiedereröffnung des Hotels Vereina, Klosters

Sa. 4. bis 12.7.

Eröffnung «Davos-Klosters sounds good»

Hard Rock HOTEL DAVOS

We Are Back On Stage!
Saisoneneröffnung des Hard Rock Hotel Davos
OPENING 12. JUNI 2020

FIFTH ROOFTOP BEACH BAR
SESSIONS RESTAURANT
ROCK SPA **ROCK SHOP**

LIVE MUSIC EVERY WEEKEND

- 12.06. HENDRIX ALIVE** BY ASEP STONE
JIMMY HENDRIX TRIBUTE
- 13.06. ASEP STONE & FABBA**
CLASSIC ROCK HITS
- 19.06. LUCA METTLER BAND**
ACOUSTIC ROCK 'N' ROLL
- 26.06. FIVE RUSTY HORIZONS**
ACOUSTIC GRUNGE ROCK

Free entry

HARD ROCK HOTEL DAVOS
info@hrhdavos.com, +41 (0)81 415 16 00

Stay tuned on

All upcoming events on hrhdavos.com

20 Jahre Davos-Klosters sounds good

P. Diesen Sommer startet das **New Orleans Jazzfestival der Alpen** zur 20. Ausgabe von Jazz Davos Klosters. Das Festival wird um 2 Tage verlängert, um so zwei Wochenende im Programm anbieten zu können. Zudem wird damit auch die Anzahl Konzerte auf mehr Tage verteilt, und die musikalische Vielfalt, die dieses Festival seit jeher bietet, noch ausgeprägter präsentiert. Zum 20. Mal unter OK-Präsident Marc Demisch!

Klosters macht mobil

Mobilität ist das halbe Leben

P. Seit geraumer Zeit gibt es in Klosters ein Fachgeschäft für Schuheinlagen, Bandagen, Rollstühle, Rollatoren und Rehabilitations-Hilfsmittel jeglicher Art, und zwar an der Bahnhofstrasse 7. Da werden Schuheinlagen nach Mass gefertigt, Bandagen und Orthesen ausgemessen und wenn nötig angepasst, aber auch Rollstühle, Rollatoren und Elektromobile verkauft oder vermietet und repariert. Während der Reparatur wird sogar ein Ersatz-Mobil zur Verfügung gestellt.

Übrigens: Hausbesuche und Heimlieferservice sowie Abklärungen mit der IV/AHV und Krankenkassen sind eine Selbstverständlichkeit. Weitere Infos: www.orthopaedie-klosters.ch

Orthopädietechnik Klosters, Bahnhofstrasse 7, Klosters Platz

Tel.076 566 27 40



Auf dem Elektromobil die Freiheit geniessen.

Eine zweite Verwaltungsrätin für die RhB

D. Die Rhätische Bahn (RhB) hat an ihrer 132. Generalversammlung vom letzten Freitag, den Verwaltungsrat neu bestellt. Für den aus beruflichen Gründen zurückgetretenen Andreas Thöny wurde auf Antrag des Verwaltungsrates Beatrice Baselgia-Brunner gewählt.



Neben Vera Stiffler ist Beatrice Baselgia-Brunner die 2. Verwaltungsrätin der RhB.

Andreas Thöny war zehn Jahre im Verwaltungsrat der RhB. In ihrem Amt bestätigt wurden Verwaltungsratspräsident Stefan Engler sowie die restlichen Mitglieder Paul Blumenthal, Martin Bütikofer, Tarzisius Caviezel, Renzo Simoni und Vera Stiffler.

Aufgrund der ausserordentlichen Lage im Zusammen-

hang mit dem Coronavirus wurde die Generalversammlung erstmals in der Geschichte der RhB unter Ausschluss einer physischen Teilnahme von Aktionärinnen und Aktionären abgehalten. An ihrer

Stelle wurde ein neutraler Stimmrechtsvertreter eingesetzt. Die Versammlung beschränkte sich auf die statutarischen Geschäfte Wahlen und Abstimmungen. Auf Antrag des Verwaltungsrates wurden der Geschäftsbericht 2019, die Jahresrechnung 2019 und die Verwendung des Bilanzgewinns genehmigt sowie der Bericht der Revisionsstelle zur Kenntnis genommen. Ebenso wurde den Mitgliedern des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung für ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr 2019 Entlastung erteilt.

Das Geschäftsjahr 2019 war für die RhB sehr erfolgreich. Sie verzeichnete mit CHF 5,4 Mio. ein Rekordergebnis. Insbesondere das Ertrags- und Nachfragewachstum beim Personenverkehr und Auto-

verlad trugen wesentlich dazu bei. **Der Kostendeckungsgrad im Personenverkehr übertraf erstmals die Marke von 60 Prozent.** In der Sparte Güterverkehr wurden die Vorjahreswerte nicht erreicht. Die Sparte Infrastruktur wies einen hohen Gewinn zugunsten der Reserven aus. Dies hauptsächlich infolge tieferer Kosten für Traktionsenergie und Unterhalt. Über das Geschäftsjahr 2019 hatte die RhB im April 2020 informiert (es stand in der Gipfel Zeitung).

Nach einem verheissungsvollen Start in den ersten beiden Monaten 2020, macht der RhB im laufenden Jahr die Coronakrise stark zu schaffen. Mit der Wiederaufnahme des touristischen Verkehrs am Montag, 8. Juni, wurde ein weiterer Schritt in Richtung «neue Normalität» gemacht.

Glacier Express ist ab 20. Juni wieder unterwegs

M. Nach einem sehr guten Start ins 2020 und einem Plus der Reisenden von 7.5% bis Ende Februar wurde der Betrieb des Glacier Express auf Weisung des Bundesrats per 14. März eingestellt. Aufgrund der durch COVID-19 veränderten Ausgangslage und der unsicheren Entwicklung der Nachfrage musste das Sommergeschäft neu ausgerichtet und organisiert werden.

Es wird weniger Glacier Express Züge geben, und sie werden zum Start aufgrund des Schutzkonzepts weniger stark ausgelastet als normal. **Damit steht zugleich aber auch jedem Reisenden mehr Platz zur Verfügung. Zusätzlich wird der Komfort durch die neue Innengestaltung und ein Infotainment an jedem Sitzplatz.**

Das Sommergeschäft 2020 wird infolge des Coronavirus in allen Bereichen, aber insbesondere bezüglich Reisegruppen nicht an die sehr guten Gästezahlen der vergangenen drei Jahre anknüpfen können. Auch wenn der Glacier Express zuletzt insbesondere bei den Individualreisenden grosse Zunahmen verzeichnen konnte und davon auszugehen ist, dass sich dieses Segment eher erholen wird, ist eine wirtschaftlich tragbare Auslastung der drei im ursprünglichen Sommerfahrplan vorgesehenen Zugpaare nach Wiederinbetriebnahme nicht zu erwarten. Als privatwirtschaftliche Unternehmung muss die Glacier Express AG auch die Risiken abschätzen. Der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung haben daher entschieden, den Betrieb zunächst mit einem Zugpaar zu starten.

Alle zum Einsatz kommenden Wagen sind neu gestaltet und passen jetzt zum «Alpine Chic»-Stil der 2019 eingeführten



Alle Wagen des Glacier Express sind neu gestaltet und passen zum «Alpine-Chic»-Stil der 2019 eingeführten Excellence Class.

erfolgreichen Excellence Class.

Bei steigender Nachfrage besteht die Möglichkeit, die Kapazitäten mit entsprechender Vorlaufzeit anzupassen. Alle Gruppenreservierungen, die vor Einstellung des Betriebs im März für den Sommer vorgenommen wurden und für die die Glacier Express AG zu diesem Zeitpunkt das volle Risiko trug, wurden sistiert und die Veranstalter gebeten, verbindlich neue Reservierungen zu tätigen. Individualreisende hatten die Möglichkeit, kostenlos umzubuchen oder zu annullieren. Neue Buchungen können über die digitalen Systeme erfolgen.

CH Media arbeitet neu mit «Newscloud»

P. Das Medienhaus CH Media arbeitet neu mit dem Nachrichten-Produktionssystem «Newscloud» für seine Radiosender. Radio 24, Radio Argovia, Radio Melody, Radio FM1, Virgin Radio Rock und Radio 32 bauen mit dem neuen System ihre Nachrichtenleistung deutlich aus und steigern ihre Nachrichtenqualität und die Effizienz.

Das Nachrichten-Produktionssystem «Newscloud», das von der Firma die Regiocast GmbH & Co. KG entwickelt wurde, ermöglicht den Radiosendern von CH Media die modulare Produktion von Radionachrichten: Jede Nachrichtenmeldung wird einzeln produziert und eingesprochen. Kurz vor der vollen Stunde werden die passenden Meldungen auf die einzelnen Sender verteilt und durch «Newscloud» automatisiert zum gewohnten Nachrichtenbulletin zusammengesetzt. Für jeden Sender entsteht somit eine individualisierte Nachrichtensendung.

Mit der Lancierung von «Newscloud» baut CH Media Radio sein Nachrichtenangebot deutlich aus: Neu werden alle Regionalsender unter der Woche **von 5 Uhr morgens bis 23 Uhr** durchgehend zur vollen Stunde Nachrichten senden. Zusätzlich ist ein Angebotsausbau bei den DAB+-Sendern möglich: Bei Radio Melody werden neu ebenfalls durchgängig Nachrichten zu hören sein, Virgin Radio Rock wird zweieinhalb Jahren nach der Gründung seinen Hörerinnen und Hörern neu auch ein Nachrichtenangebot präsentieren können. **Mit «Newscloud» kann CH Media auch die Nachrichtenqualität massgeblich steigern:** Die durch die zentrale Produktion von nationalen und internationalen Nachrichtenmeldungen neu gewonnenen Kapazitäten ermöglichen den Radiostationen einen erhöhten Fokus auf regionale Beiträge. «Newscloud» vereinfacht zudem die Produktion von Nachrichtenbeiträgen und beschleunigt den Arbeitsprozess der einzelnen Radiostationen. Nationale und internationale Nachrichten werden neu von einem zentralen News-Team für alle Sender produziert. Die wichtigen regi-



High-Tech pur, das neue Nachrichten-Produktionssystem von CH Media.

onalen Nachrichten entstehen in den jeweiligen Redaktionen der Regionalsender. Der Fokus kann somit konsequent auf die Region gerichtet werden, um den Leistungsauftrag noch besser zu erfüllen.

«Newscloud» ist bereits seit einigen Jahren bei Regiocast in Deutschland im Einsatz. Uns als Radiogruppe bringt es einen entscheidenden Schritt weiter: Wir können nicht nur unsere eigenen Sender mit massgeschneiderten Nachrichten beliefern, sondern auch Stationen ausserhalb unseres Medienhauses», betont Florian Wanner, Leiter Radio CH Media.

Das neue System führt CH Media schrittweise ein. Für die Nachrichten von Radio Argovia und Radio 24 ist «Newscloud» bereits seit Mitte Mai im Einsatz. Im Juni folgen Radio Melody, Virgin Radio Rock und Radio 32 in Solothurn. Radio FM1 arbeitet ab dem kommenden Juli in den Abendstunden mit «Newscloud» und kann so seine Nachrichtenleistung ebenfalls ausbauen.

Die Ramseier Suisse AG eröffnet Erlebniswelt



Christoph Richli, CEO Ramseier Suisse AG, und Ladina Aregger, Gemeinderätin Oberkirch (Bauvorsteherin), bei der Inbetriebnahme der Ramseier Erlebniswelt.

P. Am Montag hat die Ramseier Suisse AG nach rund zwei Jahren Planungs- und Bauzeit die Ramseier Erlebniswelt in Oberkirch/Sursee (LU) in Betrieb genommen. Für die Öffentlichkeit ist die Erlebniswelt ab Mittwoch, 10. Juni, geöffnet.

Im modernen Holzbau erleben die Besucherinnen und Besucher hautnah, wie der Apfel vom Baum in die Flasche gelangt. Die Erlebniswelt zeigt auf, wie «Ramseier» Tradition und Innovation verbindet und wie aus Mostobst köstliche Getränke entstehen. «Seit über 100 Jahren bietet Ramseier Naturprodukte aus Schweizer Rohstoffen an. Ich freue mich sehr, dass wir unser Wissen sowie unsere Tradition mit den Besucherinnen und Besuchern der Erlebniswelt teilen können», sagt Christoph Richli, CEO der Ramseier Suisse AG, bei der Eröffnung der Erlebniswelt.

Die Ramseier Erlebniswelt in Oberkirch/Sursee ist sehr zentral gelegen und mit dem Bahnhof Sursee in unmittelbarer Nähe gut erschlossen.

«Ramseier hat mit der Erlebniswelt nicht nur für Schüler, sondern auch für Familien aus der Region und darüber hinaus ein Ausflugsziel geschaffen», freut sich Ladina Aregger, Gemeinderätin Oberkirch.

Hitsch Bärenthaler's Schnellschüsse

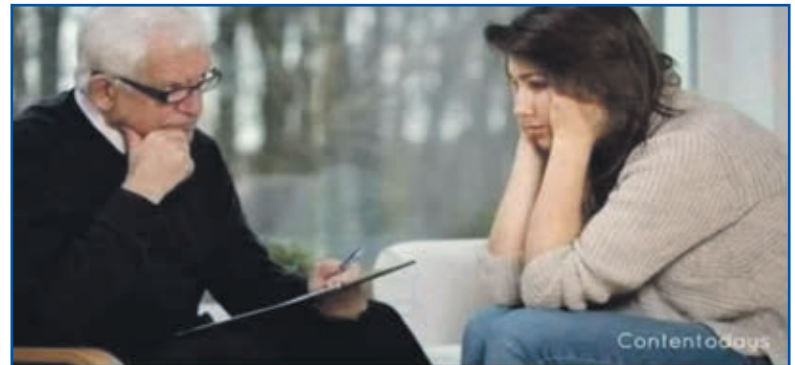


A British doctor says: "In Britain, medicine is so advanced that we cut off a man's liver, put it in another man, and in 6 weeks, he is looking for a job."

The German doctor says: "That's nothing, in Germany we took part of a brain, put it in another man, and in 4 weeks he is looking for a job."

The Russian doctor says: "Gentlemen, we took half a heart from a man, put it in another's chest, and in 2 weeks he is looking for a job."

The American doctor laughs: "You are all behind us. A few years ago, we took a man with no brain, no heart, and no liver and made him President. Now, the whole country is looking for a job!"



Woman: I don't want to marry. I am educated, self sufficient and satisfied with myself. But my parents are asking me to marry. What should I do?

Psychiatrist: You will not doubt achieve great things in life. But sometimes things won't go your way. Sometimes your plans will fail. Then whom will you blame? Will you blame yourself?

Woman: "NO."

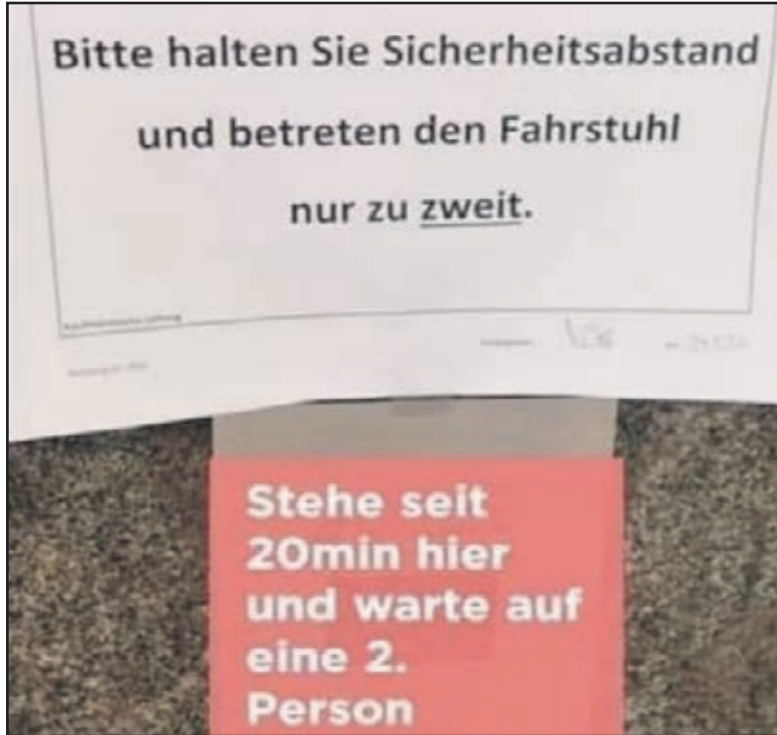
Psychiatrist: "yes.. that's why you need a husband.."

Um einen Kaffee zu trinken oder einen Haarschnitt zu bekommen, muss man mehr persönliche Daten angeben, als ein Flüchtling bei seiner Einreise nach Deutschland.

Dieses Land ist schwer krank!



Hitsch Bärenthaler's Schnellschüsse ^{Spezial}



Hütehund im Homeoffice... !





Ihre Gastgeberin
ist Dusana



«Mit 1200 Schafen im Schlapp

cgk Am letzten Samstag war es wieder so weit, und das Dörfchen Schlappin wurde zum Durchgangsort für rund 1200 Mutterschafe mit ihren Lämmern. Vorfriede auf die Alp herrschte, aber auch Furcht, einander zu verlieren, begleitet von Blöken und Glockengebimmel, liessen den Tross vorwärtsziehen. Die Hirten und die Begleitpersonen mit den zwei Herdenschutzhunden und drei Hirtenhunden an der Spitze und am Schluss, begleiteten mal ruhig, mal mit Rufen die Schafaufahrt. Seit drei Jahren kommen die **Schafe von Patrick Schmidiger** aus dem Luzernischen ins Schlappintal. Auf der Suche nach einer Schafalp war Schmidiger vor einigen Jahren auf die Börteralp

gestossen. Seitdem kann er sie von der Familie Mathis pachten. Dieses Jahr werden die Tiere vom Franzosen Jonathan, der wie ein Hüne aus einer früheren Zeit anmutet, und der aufgestellten österreichischen Hirtin Cornelia gehütet. Ihnen zur Seite stehen die fünf Hunde, zwei zum Schutz der Schafe, drei als Hirtenhunde zum Treiben, Suchen und als Begleiter. Den ganzen Sommer durch werden die Schafe auf der linken Talseite weiterziehen und die Hänge bevölkern. Am 19. September ist Schafscheide und Verladen der Tiere für die Heimreise zurück ins Luzernische.

Fotos Corinne Gut Klucker



Ein ertümlicher Anblick bot der Schafaufzug im Schlappin.



Bei dieser Hektik nehmen auch einige Schafe die Abkürzung durch den Bach, und der Hirt hat schon alle Hände voll zu tun.



Hirte Jonathan, wie ein Hüne

Kafi- räff • orf-Beiz • Häxe-Bar
Mo./Di./Fr. 8:00 – 14:30 und 16:00 – 24:00
Sa./So. 8:00 – 24:00 durchgehend
Küche geöffnet 11:30 – 14:00 und 18:00 – 22:00
Tel.: 081 416 82 82 Mi. u. Do. Ruhetag
pizzeria@alcapone-klosters.ch - www.alcapone-klosters.ch

**EL.GROUP
SPRECHER AG**

Elektro - Planung - Realisierung

Tel.: 081 422 40 42 • www.el-group.ch • el-group@el-group.ch

«... ins Börtal die Börteralp bestossen»



... idylle pur oder wenn sich 1200 Schafe durchs Bergdorf zwängen... !



... aus einer früheren Zeit.



Schafhirtin Cornelia mit Herdenschutzhunden, Begleitpersonen und Walter Stucki (re.), der seit 9 Jahren die Mutterkühe auf der Aebi behirtet und sich am Schafaufzug erfreute.

Sonderangebot in der Corona-Zeit
Take away von asiatischen Gerichten
Voranmeldung: 079 885 20 88

IMMER HERZLICH WILLKOMMEN!

Wir sind stolz, Sie kulinarisch verwöhnen zu dürfen und Ihnen nur das Beste aus Küche und Keller anzubieten. Unsere regionale Prättigauer Küche sowie diverse asiatische Spezialitäten (wie Sushi, Sashimi, Currys etc.) werden nur mit marktfrischen Produkten und Zutaten und mit grosser Liebe von uns zubereitet.

- **Asia Abend**, jeden letzten Freitag im Monat!
- **Täglich** wechselnde Menüs im Angebot!
- **Schöner Saal** für Hochzeiten, Apéros, Partys etc.!

Wir freuen uns auf Sie!
Al und Renee Thöny
Restaurant Gotschna
7249 Serneus
081 422 14 28
althoeny@icloud.com
www.restaurant-gotschna.com



Polizei-Nachrichten



Landquart: Kollision beim Einfahren in die N28

K. Am Montagvormittag ist es auf der Nationalstrasse N28 in Landquart zu einem Verkehrsunfall gekommen. Zwei Personen wurden leicht verletzt.

Ein 67-jähriger wollte am Montag, kurz vor 09:45 Uhr, vom Parkplatz Ganda auf die N28 in Fahrtrichtung Landquart einfahren. Dabei kam es zu einer Kollision mit einer in Richtung Landquart fahrenden 48-jährigen Automobilistin. Diese sowie ihre Mitfahrerin wurden leicht verletzt und mussten mit der Rettung Chur zur Kontrolle ins Kantonsspital nach Chur überführt werden. An beiden Fahrzeugen entstand hoher Sachschaden. Während der Arbeiten auf der Unfallstelle wurde der Fahrzeugverkehr in Richtung Prättigau über die Chlusstrasse umgeleitet. Die Unfallursache wird durch die Kantonspolizei abgeklärt.

Müstair: Bei Arbeitsunfall verletzt

K. In Müstair hat sich am Dienstagmittag ein Arbeitsunfall ereignet. Ein Mann zog sich dabei eine schwere Handverletzung zu.

Der 31-jährige Mann arbeitete an der Leimauftragungsmaschine eines Bodenproduktionsunternehmens. Kurz vor Mittag wollte er eine Verunreinigung von einer rotierenden Walze entfernen. Dabei wurde seine rechte Hand von den Walzen eingezogen und der Ringfinger abgetrennt. Ein Ambulanzteam der Rettung Val Müstair und der örtliche Notarzt versorgten den Verletzten notfallmedizinisch. Vom Spital in Sta. Maria wurde er anschliessend mit der Rega ins Kantonsspital nach Chur geflogen.

Neu: Tägliche News aus der Gipfel-Region

auf www.gipfel-zeitung.ch

Landschaftswahlen
28. Juni 2020



Bereit für Davos.

«Sachpolitik mit Herzblut – berechenbar und zuverlässig, darum schätze ich sie.»

Andrea Schmid Kistler
Rechtsanwältin

Valérie Favre Accola
Valérie Favre Accola
kandidiert als Frau Landammann



valerie-favreaccola.ch



SUBARU
Confidence in Motion

Sicherheit
in ihrer
schönsten
Form.



Der neue Levorg 2.0i 4x4.

Jetzt sparen bis zu 8370CHF

Auf ausgewählte Lagerfahrzeuge!
Nur solange Vorrat - profitieren Sie jetzt!



GARAGEGORT

Garage Gort AG · Kantonsstrasse 8 · 7240 Küblis
T 081 300 30 60 · www.garagegort.ch

Redaktion und Verlag (Gipfel Media AG)

VEH LANDSCHAFTEN

IM TALMUSEUM ST. ANTÖNIEN

Gegenwartskunst von Christian Bolt, Hans Danuser, Klodin Erb, Monika Flütsch, Gerber & Bardill, Emil Gut, Hans Krüsi, Andres Lutz, Ursula Palla, Roman Signer, Miguela Tamo, Agatha Zobrist im Dialog mit der Hafner Dynastie Lötscher und dem Talmuseum St. Antönien



Wiedereröffnung & Verlängerung

13. Juni – 19. September 2020

Mittwoch und Samstag, 15 – 17 Uhr

Zusätzliche Führungen: 079 419 00 54

Talmuseum St. Antönien, St. Antönierstrasse 17, 7246 St. Antönien

Stefan Götz: «Das Hotel Vereina soll das Flaggschiff von...

Nach einer aufwändigen Renovationsphase erstrahlt das 4-Sterne-Super...



Die Gartenanlage wird in ein wahres Bijou verwandelt.

Fotos S.



Und der Pool (31 Grad C.) wie aus «1001 Nacht»...

«von Klosters werden» – am 19. Juni ist Wiedereröffnung Junior-Hotel in neuem Glanz (vgl. auch Gipfel-Gespräch in dieser Ausgabe)



Blick in die Präsidenten-Suite, rechts: das präsidiale Schlafgemach.



Links: Fitness mit den aktuellsten Geräten. – Rechts: Stefan Götz bespricht sich mit Arch. Andrea Bärtsch.



Links die Sole-Grotte im 1000 m2 grossen Spa und rechts die Junior Suite auf zwei Etagen.

Klosters-Serneus beschliesst Massnahmen zur Milderung der Lockdown-Auswirkungen

M.F. Der Gemeindevorstand Klosters-Serneus hat ein kommunales Massnahmenkonzept zugunsten des Tourismus, des Gewerbes, der Mieter von Gemeindeligenschaften und der Bevölkerung verabschiedet, um die Auswirkungen der Lockdown-Auswirkungen zu mildern. Die kommunalen Massnahmen kommen ergänzend zu denjenigen von Bund und Kanton zu Gunsten der Wirtschaft und Gesellschaft zum Tragen.

Der Vorstand der Gemeinde Klosters-Serneus hat sich unmittelbar nach dem durch den Bundesrat verfügten Lockdown bzw. der Verfügung weitreichender Einschränkungen für Wirtschaft und Gesellschaft entschlossen, ergänzend zu Bund und Kanton im Rahmen der Möglichkeiten und Kompetenzen der Gemeindeexekutive Massnahmen zur Milderung der Auswirkungen der verfügbaren Einschränkungen im Zusammenhang mit der Coronavirus-Pandemie vorzusehen. Bereits umgesetzte Sofortmassnahmen und weitere Erleichterungen z.G. der Bevölkerung, Gäste und der lokalen Wirtschaft hat der Vorstand nun in einem Massnahmenkonzept zusammengefasst. Die wichtigsten Massnahmen präsentieren sich im Überblick:

- Vorzeitige Aufhebung der Winterbausperrre per 24. März 2020 (normalerweise Sperrre bis und mit Osterwochenende)

- Striktes Festhalten an Gemeindeinvestitionen 2020
- **Verzicht auf Verzugszinsen auf Gemeindeforderungen bzw. Festlegung Zins auf 0 % bis Ende 2020 sowie Verzicht auf Mahngebühren**
- Kreditorenrechnungen werden so rasch als möglich bzw. bereits vor dem Fälligkeitsdatum beglichen.
- **Temporäre Aussetzung Parkplatzbewirtschaftung (Erlass Parkgebühren) Ende März bis 3. Juni 2020**
- Kulanz gegenüber bisherigen Ortsbusabonnenten in Nachachtung der eidg. Regelung (10 %-Gutscheine für Lösung künftiges Ortsbusabo)
- Teilerlass Mieten für Gemeindeligenschaften und Bodennutzungen an Gastronomiebetriebe (Erlass 60 % auf Mieten März und April) und sowie weitere gewerbliche Mieter (Erlass 20 % auf Mieten März und April)
- **Erlass Mieten Gemeindeligenschaften für einheimische Vereine 15. März bis 31. Mai 2020**
- Uneingeschränkte Lohnfortzahlung an Gemeindeangestellte

Der Vorstand ist je nach weiterer Entwicklung der Corona-Situation und je nach Ausmass der erhofften wirtschaftlichen und touristischen Erholung nach Abschluss der Sommersaison gegebenenfalls bereit, zusätzliche, über den Kompetenzbereich des Vorstands hinaus führende Massnahmen zu prüfen und den verantwortlichen Gremien zu unterbreiten.

Covid-19 in Davos – eine erste Bilanz

Im Kongresszentrum war ein Notspital vorgesehen...

Str. Am 11. März wurde im Spital Davos der erste bestätigte Fall von Corona registriert. Zur gleichen Zeit wurde die Pandemie-Phase von Grün auf Gelb gewechselt. Für die Gemeinde Davos bedeutete dies der Beginn einer ganzen Reihe von Massnahmen, die teilweise bis heute andauern.

Als Erstes wurde ein Krisenstab unter der Leitung von Landammann Tarzisius Caviezel gebildet, der am 13. März erstmals tagte. Dem Gremium war es von Anfang an wichtig, nicht nur umsichtig zu handeln und zweckmässig zu entscheiden, sondern auch die Bevölkerung laufend zu informieren. Dank des guten Einvernehmens mit den Medien (!) konnte ein laufender Informationsfluss mit hohem Wiedererkennungswert sichergestellt werden. Die Gemeinde durfte in der Folge zahlreiche sehr positive Rückmeldungen aus der Bevölkerung entgegennehmen. Im Vergleich mit anderen Gemeinden im Kanton dürfen die Verantwortlichen ohne Überheblichkeit feststellen, dass Davos hier vorbildliche Arbeit geleistet hat.

Blickt man auf die anfänglich im Krisenstab diskutierten Massnahmen, so mag man einzelne im Rückblick als übertrieben finden. Das Gremium machte sich z.B. konkrete Gedanken über die Einrichtung eines Notspitals im Kongresszentrum und Ausweichstandorte des Spitals in Hotels und Kliniken. Aus heutiger Sicht wird dies von manchen vielleicht belächelt. Überheblichkeit ist allerdings fehl am Platz. Es im Nachhinein besser zu wissen, ist einfach. Das sollten auch jene Leute wissen, die – nicht nur in Davos – nun die verschiedenen ergriffenen Massnahmen als übertriebene und unstatthafte Eingriffe in ihre Freiheitsrechte abstempeln. Die Davoser hätten gar nicht weit reisen müssen, um nur schon im Tessin ganz andere Verhältnisse als im Landwassertal anzutreffen. Von den Zuständen in Italien ganz zu schweigen.

Davos als Standortgemeinde eines Spitals war besonders gefordert – nicht zuletzt finanziell. Was die ergriffenen Massnahmen angeht, so nehmen sich diese teilweise vielleicht klein und beschei-

den aus. Aber auch sie hatten grosse Auswirkungen. Ihre Umsetzung ist ein Lehrstück an Zusammenarbeit der verschiedensten Gremien innerhalb des Davoser Gemeinwesens, aber auch darüber hinaus. Kirchen, Vereine und Privatpersonen haben sich für ihre Nächsten engagiert und ganz besonders den Menschen, die der so genannten «Risikogruppe» angehören, das Leben massiv erleichtert. Das Callcenter, das von der Gemeinde betrieben wurde, steuerte einen enormen Anteil bei, war es doch Anlaufstelle für Einwohner mit ihren kleinen und grossen Sorgen.

Das Problem der Pandemie war die Tatsache, dass die anstehenden Probleme nicht eins nach dem andern erledigt werden konnten. Denn die drohende Ausbreitung machte zahlreiche Sofortmassnahmen nötig. Quasi über Nacht hingen in Davos dank vieler fleissiger Hände im Hintergrund Plakate mit BAG-Richtlinien, wurden Sicherheitsvorkehrungen im Rathaus, das für die Bevölkerung stets geöffnet blieb, vorgenommen, im Spital eine Zutrittskontrolle eingerichtet, öV-Fahrpläne angepasst, personelle Veränderungen eingeleitet, Kinderhütendienste organisiert, Schutzmaterial bestellt, Homeschooling eingerichtet, der Zivilschutz mobilisiert und für zahlreiche Arbeitsplätze Homeoffice eingerichtet. Die Phase der Sofortmassnahmen ging unterbruchfrei über in die Phase der Anpassungen und Optimierungen. Diese dauert noch immer an.

Daneben musste und muss auch immer die Zeit nach Corona im Auge behalten werden. Einerseits war zu berücksichtigen, dass das Virus nun kaum einfach verschwinden wird. Dem Risiko einer 2. Welle muss entschieden entgegengetreten werden, da die gesundheitlichen, gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Folgen eines Wiederaufflammens der Pandemie mit Sicherheit äusserst gravierend wären. Zahlreiche der Massnahmen der letzten Wochen wurden aus diesem Grund nur sistiert, nicht aber aufgehoben. Für den Fall, dass das Virus zurückkehren würde, bestehen somit bereits wichtige Strukturen, die nicht erst aufgebaut werden müssen.

Zu den sistierten Massnahmen gehört auch die Arbeit des Krisenstabes. Dieser hat Mitte Mai seine 15. und vorerst letzte Sitzung durchgeführt.



Die DDO vermarktet künftig die Arena Klosters

D. Die Davos-Destinationsorganisation (DDO) übernimmt die Vermarktung der Arena Klosters. Sie ist ab dem 1. Juli für Marketing, Verkauf und Administration der Arena sowie deren Veranstaltungen zuständig. Die Gemeinde Klosters-Serneus hat den Vertrag genehmigt. Verantwortlich für Betrieb und Unterhalt bleibt die Gemeinde mit dem neuen Betriebsleiter Markus Hartmann.

Die Gemeinde Klosters-Serneus übergibt per 1. Juli die Bewerbung und Vermarktung von Veranstaltungen aller Art sowie die Vermietung und die administrativen Aufgaben für die beiden Hallen der Arena Klosters an die Davos-Destinationsorganisation (DDO). Der Gemeindevorstand hat dazu den Vertrag zwischen der Gemeinde Klosters-Serneus und der DDO verabschiedet. Die Gemeinde stellt weiterhin den Betrieb und den Unterhalt

der Anlagen sicher. Die Neuverteilung der Rollen ergänzt die Reorganisation der touristischen Aufgaben in Klosters, die das Volk 2019 angenommen hatte.

Bei der DDO werden die Aufgaben durch die Abteilung Davos Congress übernommen. Die Arena Klosters kann so vom nationalen und internationalen Vermarktungsnetzwerk des Kongresszentrums profitieren und bleibt gleichzeitig fest in Klosters verankert.

Seit Mai findet ein laufender Übergang der Aufgaben von der Gemeinde an die DDO statt. Offiziell übernimmt die DDO ihre Vermarktungs- und Administrationsaufgaben per 1. Juli. Ursprünglich war ein Start per 1. Mai vorgesehen gewesen; die COVID-19-Pandemie verursachte aber eine Verzögerung um zwei Monate. Die Kundenbetreuung ist aber jederzeit gewährleistet.

Die Arena Klosters ist mit ihrer Halle und den Aussenanlagen ein wichtiges Stand-

bein im Angebot von Klosters für Einheimische und Gäste. Bisher war eine Abteilung der Gemeinde für den Betrieb und die Vermarktung der gesamten Anlage zuständig.

Mit dem Wegfall der Vermarktungsaufgabe für die Hallen der Arena Klosters hat die Gemeinde Klosters-Serneus die Stelle des Abteilungsleiters Arena in der Abteilung Bau und Infrastruktur aufgehoben und durch ein neues Teilpensum für einen Betriebsleiter ersetzt, das seit dem 1. Mai von **Markus Hartmann** ausgeführt wird. Er zeichnet mit Unterstützung des bestehenden Teams aus Marco Danuser, Nik Waldburger, Roland Lingenhag und Walter Brägger für den Unterhalt und den Betrieb der Arena Klosters verantwortlich.

Der bisherige Abteilungsleiter Arena, Martin Kaiser, hatte sich entschieden, sein Arbeitsverhältnis am 30. August zu beenden. Er übergibt nun seine Aufgaben und wird sich dann aus dem Tagesgeschäft zurückziehen. Die Gemeinde



Markus Hartmann, seit dem 1. Mai der Betriebsleiter der Arena Klosters.

Klosters-Serneus dankt Martin Kaiser für seinen Einsatz und wünscht ihm alles Gute.

Die Übergabe der Vermarktung und Administration der Arena Klosters an die DDO erlaubt es dem Bereich Bau- und Infrastruktur der Gemeinde Klosters-Serneus, sich auf das Kerngeschäft Bau und Infrastruktur zu konzentrieren.

Ungewöhnliche Generalversammlung des Frauenturnvereins Davos (FTV)

Turnerjahr im Zeichen von Corona und Turnhallenneubau

Monica Gwerder, die Präsidentin des FTV Davos, hat eine bewegte Zeit hinter sich. «Wir mussten verschiedene Traktanden – vor allem finanzieller Art – genehmigen lassen, um weiterarbeiten zu können. Deshalb liessen wir den Mitgliedern die GV-Unterlagen schriftlich oder per Mail zukommen. Mittels Formular wurde dann schriftlich abgestimmt.»

Walter Bäni
Text u. Fotos



Ein wichtiges Traktandum der «elektronischen GV» waren die Mutationen im Vorstand. **Marianne Bergamin**, seit 2013 als Technische Leiterin und Materialwartin tätig, und **Yvonne Wey**, seit 2015 Kassiererin, zogen sich aus dem Vorstand zurück. An ihrer Stelle wurden **Anita Pargäzti** und **Silvia Gartmann** gewählt. Die übrigen Vorstandsmitglieder **Nadine Compagnoni**, **Tanja Meier**, **Patricia Paganini** und **Monica Gwerder** stellen sich nochmals für ein Jahr zur Verfügung.

Bis zu den Sommerferien sind sämtliche Turnfeste abgesagt, aber mittlerweile zeichnet sich eine Entspannung ab, Monica Gwerder: «Die erhofften Lockerungen sind letzte Woche eingetroffen. Mit dem Hallentraining können wir leider noch nicht beginnen, da uns weiterhin die Erlaubnis der Gemeinde fehlt, die Turnhallen zu benutzen. Die ersten Trainings der Erwachsenen finden deshalb draussen statt, und zwar in Fünfergruppen und mit genügend Abstand.» Vom Schweizerischen Turnverband wurde vor einiger Zeit ein Schutzkonzept herausgegeben, das der Verein angepasst hat. «Wir wären bereit! Bei den Kinderriegen

wird es wohl vorerst keine Trainings geben, höchstens bei den Älteren Turnenden des Getu. Bei den übrigen ist es nicht möglich, diese Abstandsregeln einzuhalten.

Ein wichtiges Thema habe die Vorstandssitzungen immer wieder begleitet, erklärt Monica Gwerder weiter: «Das Finden von neuen Leiterinnen, Leitern und Wertungsrichtern! Leider konnten wir auch in diesem Jahr leiter- und platzbedingt nicht alle interessierten Kinder ins Getu aufnehmen. Um zu verhindern, dass wir unsere Kinderriegen auflösen müssen, brauchen wir dringend neue Leiterinnen und Leiter. Ebenfalls könnten wir noch Verstärkung im Kinderturnen brauchen.» In ihrem Jahresbericht schreibt die Präsidentin: Dieses Jahr fanden mit dem Eidg. Turnfest in Aarau und der Gymnaestrada in Dornbirn zwei Grossanlässe statt. An beiden Anlässen wurden hochstehende Wettkämpfe und Darbietungen gezeigt. Auch an vielen kleineren Wettkämpfen wurde fleissig geturnt und gespielt.» Den turnerischen Jahresabschluss habe man wieder mit einem Turnerabend feiern können. «Dieser war ein grosser Erfolg. Wir hatten sehr abwechslungsreiche Programme und eine gute Stimmung. Daraus resultierte ein schöner finanzieller Erfolg.» Claudia Lindegger und Brigitte Grimm legten die Führung der Festwirtschaft nieder, mit Daniel Jussel vom Turnverein wurde schon ein Nachfolger gefunden. Neben den abwechslungsreichen Turnstunden habe die Turnenden vor allem der Abbruch der Doppelturnhalle beschäftigt. „Wir konnten für alle vorübergehende Lösungen finden, aber dies war mit viel Arbeit verbunden.“

Wie die Jahresberichte der verschiedenen Riegen (Getu,



Ein Bild von der GV des letzten Jahres. In diesem Jahr waren solche Aufnahmen leider nicht möglich.



Geräteturnerin Enja Hobi hat letztes Jahr herausragende Resultate erzielt.

Muki, KiTu, Jugi, Team Aerobic, Volleyballgruppe, Fit Forever, Bewusst bewegen, Body Fit), zeigen, liessen sich die Turnenden von den neuen Gegebenheiten nicht beirren. Mit abwechslungsreichen Programmen genossen sie die körperliche Betätigung in angenehmer Gesellschaft. Die Geräteturnerinnen sammelten bei verschiedenen Wettkämpfen Medaillen und Auszeichnungen, wie die Hauptleiterin Marianne Bergamin ausführte. «Im vergangenen Herbst

haben viele Turnerinnen in eine höhere Kategorie gewechselt. Deshalb darf man mit den erzielten Rangierungen zufrieden sein.» Herausragende Resultate habe Enja Hobi erzielt, die sich direkt für die Mannschafts- und Einzelwettkämpfe der Schweizer Meisterschaften qualifizieren konnte.

«Wer ein Schnuppertraining fürs Geräteturnen absolvieren möchte, soll sich bitte via Mail (getudavos@gmail.com) an mich wenden.»

Regionaler Liegenschaftenmarkt

über 30'000 Leserkontakte!



www.frei-davos.ch
Hertistrasse 11
7270 Davos Platz
T. 081 416 10 10



für den Karrierestart

wir bilden Heizungs- und Sanitärprofis aus

• Per sofort oder nach Vereinbarung in **Schiers**, Palottisweg 1, zu vermieten: **4 1/2-Zi.-Whg.** im 2. Stock. Einfache Altbauwohnung mit Charme, auch für WG geeignet. Mietzins: CHF 850.00 / Monat inkl. Nebenkosten. Interessenten melden sich bitte beim Sekretariat des Bildungszentrum Palottis: **081 300 21 21** (z.Zt. nur vormittags besetzt)

• Zu vermieten in **Klosters Platz** wunderschöne **3 1/2-Zi.-Whg.** Mit Garten, Parkett und Platten. Mtl. 1480 Fr., NK 180 Fr. **Tel. 079 461 68 24**

• Wir, eine vierköpfige Familie, **suchen ein bescheidenes, kleines Maisäss** zur langfristigen Miete. Wir freuen uns auf Ihr Angebot: **Tel. 076 730 10 18**

• 1. **4.5-Zi.-Whg.** in **Davos Wiesen** per 1.10.2020 zu vermieten, ruhige Süd-Aussichtslage, 94 m², Gartensitzplatz, Bodenheizung, Kachelofen, Bad/Dusche, 2 WC, Keller, gedeckter Parkplatz, Miete 1690 Fr./Mt. zzgl. NK, E-Mail: wiesen@xdm.ch **Tel. 079 300 33 60**

• 1. **2-Zi.-Whg.** in **Davos Dorf** per 15. Juli 2020 zu vermieten. Miete: 1300 Fr. inkl. NK und Garage. Zentrale Lage. **Tel. 078 635 86 34**

• 1. Zu vermieten in **Davos Dorf**, Dorfstrasse 14: **1-Zi.-Whg.** mit Kochnische, Dusche-WC für mtl. 850 Fr. inkl. NK; **2-Zi.-Whg.** mit Küche, Bad-WC, Balkon für mtl. 1300 Fr. inkl. NK. **Tel. 081 420 14 83**

• Zu vermieten **4 1/2-Zi.-Whg.** in **Davos Glaris** per 1. Mai 2020, neue Küche, 2 Nasszellen, 3 Schlafzimmer mit Einbauschränken. Bodenbeläge Laminat und Keramikplatten. Südbalkon. Garagen- und Aussenabstellplatz inkl. Miete inkl. NK/Mt. Fr. 1'880.-. Interessenten melden sich bitte unter: **Tel. 081 420 30 40** oder info@derungsbau.ch

• 1. Zu vermieten per sofort in Dauermiete **1-Zi.-Whg.**, ca. 35 m², in **Davos Dorf**. Miete: 850 Fr. inkl. NK und Parkplatz. **Tel. 076 491 02 09**



www.frei-davos.ch
Hertistrasse 11
7270 Davos Platz
T. 081 416 10 10



für alternative Techniken

mit cleveren Lösungen

Kleinanzeigen 20 Franken

max. 3 Zeilen, 65 Zeichen pro Zeile

Mit Inseratetext in einen Umschlag stecken an:

Gipfel Zeitung, Postf. 216, 7270 Davos Platz



MÜLLER
FAMILY
OFFICE

Immobilien Kunst
Vermögensverwaltung

Wir suchen Wohnungen

in Davos und Klosters

Für unsere Kunden und für unser eigenes Portfolio. Abwicklung sofort möglich. Wir freuen uns auf Angebote.

Müller Family Office AG St. Gallen (Hauptsitz) & Davos
Tel. +41 71 222 17 77 / +41 78 752 74 58 info@muellerfamilyoffice.ch



In der Gipfel Region (Bild: in Alvaneu Bad) kann wieder Golf gespielt werden

Offene Lehrstelle im Angerer-Sport-Team



Per 01. August 2020 suchen wir eine geeignete, sportorientierte Persönlichkeit, welche bei uns die 3-jährige Ausbildung zur Detailhandels Fachfrau im Fachgebiet Sportartikel absolvieren möchte.

Bist Du interessiert? Bitte bewerbe Dich mit allen Unterlagen und Foto bei Angerer Sport AG, Promenade 50, 7270 Davos.

E-Mail: hanspeter@angerer.ch

Pensioniert, aber noch nicht bereit fürs «Nichtstun»?

Für unser Lager in Saas
brauchen wir zwei
zupackende Hände.

Du arbeitest gerne
selbständig, dann melde
Dich per Mail bei
info@skinrock.ch



Sommersaison 2020
Wir suchen Mitarbeiter:

**Bergrestaurant
50 %**

**Kasse Sesselbahn
40 %**

Detaillierte Informationen
unter
www.berguen-filisur.ch/jobs

franzl.ch -Clubhouse Davos-

Arbeiten in einem jungen, dynamischen Team direkt in Davos Graubünden

Wir suchen ab sofort oder nach Vereinbarung, junge, dynamische, gepflegte Mitarbeiter/in mit Ausstrahlung und Liebe zum Beruf „Wir lieben Gastronomie“

- Servicefach wenn möglich mit Barerfahrung 50% - 100%
- Praktikanten Küche / Service
- Koch / Köchin 50% - 100%

Beschreibung:

- Trendige, moderne Lokation mit Weinkeller und Bar direkt am Golfplatz Davos
- Viele Events, Bankette und Party's.
- Einen sicheren Arbeitsplatz in einem namhaften Unternehmen
- Selbstständiges Arbeiten
- Korrekter LGAV Arbeitsvertrag mit entsprechender Entlohnung.
- Zukunftsperspektiven sowie saisonale Ganzjahresanstellungen sind möglich.

Anforderungen je nach Berufsbild:

- Ausgelernte Berufsausbildung entsprechend der Bewerbung.
(Einige Jahre Berufserfahrung erwünscht)
- Weinkenntnisse/Weinservice (nur für Service MA's)
- Kreativität und Sauberkeit am Arbeitsplatz sowie in der Erscheinung
- Angenehme Umgangsformen in der gehobenen Gastronomie
- Kennt sich aus mit den Schweizer Hygiene Vorschriften HACCP
- Teamfähig, belastbar und flexibel
- Deutschsprachig in Wort und Schrift

Bewerbungen bitte unter:

Via E-Mail an tom@franzl.ch

Oder mit der A-Post an:

franzl.ch
Tom Franzl
Flüelastrasse 17
7260 Davos Dorf

Wir suchen auf Spätsommer/Herbst 2020



Luzi-Kaminbau.ch

Techn. Kaufmann-Verkaufstalent m/w – 60%

Das Kompetenz-Zentrum für energiebewusstes Heizen verfügt über mehr als 20 Jahre Erfahrung im Heizungswesen. Für unsere anspruchsvolle Kundschaft erarbeiten und realisieren wir Heiz-Lösungen mit verschiedenen Wärme-Erzeugern auf der Pellet- und Holzbasis. Für die weitere Entwicklung mit Schwerpunkt ÖkoFEN Pelletheizungen suchen wir eine motivierte und engagierte Persönlichkeit mit Verkaufsflair.

Aufgabengebiet:

- Akquisition neuer Bauvorhaben sowie Pflegen von Beziehungen zu Heizungsplanern, Installateuren, Architekten und Lieferanten.
- Planung, Projektierung und Realisierung der Pellet-Zentralheizungsanlagen (Innen- und Aussendienst)
- Bereitstellung und Bearbeitung von Offerten und Submissionen
- Beihilfe und Unterstützung der Administrations- und Sekretariatsarbeiten

Anforderungen:

- Kaufm. Grundausbildung mit Weiterbildung Technischer Kaufmann/frau
- Einige Jahre Erfahrung im Aussendienst mit Erfolgswachweis
- Idealerweise aus dem Bau- oder Baunebengewerbe (Heizungssektor)
- Fundierte Kenntnisse der MS-Office Programme sowie Umgang mit Datenbanksystemen

Eine gründliche Einarbeitung sowie Schulungs-Seminare erleichtern Ihnen die Einarbeitung. Langfristige Daueranstellung, flache Hierarchien sowie innovative und spannende Projekte warten auf Sie.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen.

Gerne geben wir unter der Telefon-Nummer 081 330 53 22 oder per Mail an info@ofenwelten.ch weitere Auskunft. (Reto Luzi)

Ofen Welten/Luzi Kaminbau, Kantonsstrasse 10, 7240 Küblis



Elektro - Planung - Realisierung

Die EL. Group Sprecher AG ist ein führendes Unternehmen in der Realisierung von Stark- und Schwachstromanlagen in Industrie-, Gewerbe- und Hausinstallationen. Wir suchen für unsere anspruchsvolle Kundschaft und interessanten Objekte in der Region Klosters, Davos folgende Fachleute

- Bauleitende Monteure
- Elektromonteure
- Servicemonteure

Bitte informieren Sie sich über unsere Webseite www.el-group.ch

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich jetzt per E-Mail auf r.sprecher@el-group.ch oder rufen Sie uns an unter Tel. 081 422 40 42.

Seit 27 Jahren
Ihre Gipfel Zytig

Wettbewerb: Das hübsche Windrad steht vor der Berghütte Valcaus



S. Der Wettbewerb mit der Frage, vor welcher Berghütte dieses hübsche Windrad steht, stiess auf ein sehr grosses Echo. Natürlich handelt es sich um die beliebte Berghütte Valcaus, oberhalb Seewis. Am letzten Sonntag spielte Gastgeberin Nathalie Jörmann (Bild links) Glücksgöttin und zog das Mail von **Caroline Kuffer aus Gerzensee**. Wir gratulieren herzlich und wünschen jetzt schon viel Spass und än Guätä beim Berg-Zmorget für 4 Personen. Der Preis wird noch diese Woche zugeschickt. Auch im Namen von Nathalie und Walter Jörmann danken wir allen Teilnehmern/-innen an diesem Wettbewerb.

Mittels Laser gegen Nagelpilz



(Foto: ZVG)

Bei einem ausgeprägten Nagelpilzbefall oder wenn bisherige Therapien nicht erfolgreich waren, bieten wir Ihnen exklusiv eine neue Behandlungsmethode mit Laser-Unterstützung an. Wir setzen diese Behandlung auch bei Patienten ein, welche keine Tabletten einnehmen können oder wollen.

Für diese Therapie verwenden wir einen sogenannten gepulsten Laser. Dieser Laser schickt seinen Strahl in kleinen Portionen in die befallenen Nägel, inaktiviert und zerstört die vorhandene Pilzstruktur, ohne den Nagel und das umliegende Gewebe zu schädigen. Dafür sind bestimmte Einbringtiefen und Wellenlängen nötig.

Diese neuartige Behandlungsmethode ist absolut schmerzfrei. Wir bieten Ihnen folgende Behandlungen an: Fettentfernung mit Kälte (Kryolipolyse), dauerhafte Haarentfernung mit Dioden-Laser (kein IPL), Tattoo- und Permanent-Make-up-Entfernung mit nd:Yag-Laser, Aknetherapie, maschinelle Lymphdrainage, Behandlung von Besenreisern, Dehnungsstreifen, Pigmentflecken oder auch Nagelpilz. Rufen Sie uns für ein kostenloses Beratungsgespräch an. (pr)

Endless Beauty
Das medizinische Beautycenter
CH-7205 Zizers, Graubünden
Telefon: +41 (0)81 559 42 00
www.endless-beauty.ch

Gold-/Silber ANKAUF

WIR KAUFEN GEGEN BAR:

Gold-, Silberschmuck
Gold-, Silbermünzen/ Barren
Altgold, Zahngold
Silberbestecke
Silberwaren, Zinn, Kupfer
Armbanduhren, Taschenuhren

**Beste
Preise!**

24/7 Service
telefonische
Vereinbarung

A-Z

Bettwarencenter⁺

Talstrasse 25, 7270 Davos-Platz
Tel. 079 130 00 85
christian.floess@az-handel.ch

Öffnungszeiten: Dienstag bis Donnerstag 13.30 – 18.30 Uhr
WICHTIG: Ich bin unter 079 130 00 85 immer, auch ausserhalb der oben genannten Zeiten für Sie da. Machen Sie einen Termin!

**Neu: Tägliche News
aus der Gipfel-Region**
auf www.gipfel-zeitung.ch

Fundgrube

auch auf www.gipfel-zeitung.ch

Zu verkaufen

• **Volvo 240 classic** Jgg. 1991
231 000 Km, MFK 2020, Beige
met., sehr gepflegt, Top-Zu-
stand, VP: 8900 CHF; Infos und
Bilder: 079 560 48 45

• Für Liebhaber: Div. LP's aus
den **Goldenen Seventees &
Eighteens**, Jazz, Pop u.v.a. dem
Meistbietenden. 079 629 29 37

Dienstleistungen

• **Gerne male ich Ihr Maiensäss
oder Bauernhaus** in Aquarell.
Ausk. Domenica Plaz,
081 422 39 28

• **Videokassetten auf DVD:**
Ich brenne Ihre Videokasset-
ten zu günstigen Preisen auf
DVD. VHS, VHS-C, Video8,
Hi8 und miniDV. So können
Sie Ihre wertvollen Filme und
Erinnerungen auch in Zukunft
anschauen. Platzsparend ist es
auch. **Walter Bani** 079 723 84 42

HONDA Für Ihren Rasen nur das Beste!



Hand-Rasenmäher
ab Fr. **249.-**



Mähroboter
ab Fr. **999.-**

HELDSTAB AG
MOTORGERÄTE & LANDTECHNIK



**BERATUNG
VERKAUF
SERVICE**

 Bahnhofstrasse 11
 7260 Davos Dorf
 Tel. 081 420 15 50
heldstab-davos.ch

 AUTO RÜEDI AG 		Occasionsliste			
081 422 47 66					
	Ford Kuga 2.0 TDCi Titan.S 4WS SUV/5 weiss/anthrazit	06.2014	130 000 km	140 PS	CHF 13 700.00
	Ford Kuga 2.0 TDCi Carving 4WD SUV/5 anthrazit/anthrazit	07.2009	102 000 km	136 PS	CHF 8 900.00
	Ford Mondeo 2.2 TDCi Titaniums Com/5 schwarz/schwarz Leder	05.2009	109 400 km	175 PS	CHF 11 500.00
	Mitsubishi ASX 1.8 Navigator 4WD SUV/5 silber/schwarz Leder	08.2012	151 000 km	150 PS	CHF 8 400.00
	Mitsubishi ASX 1.8 Intense 4WD SUV/5 anthrazit/schwarz	05.2011	135 700 km	150 PS	CHF 10 600.00
	Mitsubishi Eclipse Cross 1.5 Dia 4WD SUV/5 diamond Red/schwarz Leder	04.2019	16 900 km	163 PS	CHF 30 900.00
	Mitsubishi Lancer 1.8 Intstyle Lim/4 silber/schwarz Leder	03.2008	66 200 km	143 PS	CHF 8 400.00
	Mitsubishi Lancer 2.0 Instyle Lim/5 anthrazit/schwarz Leder	12.2012	41 700 km	140 PS	CHF 11 400.00
	Mitsubishi Outlander PHEV Navi SUV/5 weiss pearl/schwarz Leder	01.2015	81 500 km	121 PS	CHF 21 900.00

Freizeit - Vereine

Taekwon-Do Int. Davos

Mo. 18.50 – 19.50
Jump Dojang Sunnegruess
Di. 19.00 – 20.00
Swissjump Power Sunnegruess
Di. 19.00 – 20:30
Haupttraining Turnhalle SAMD
Mi. 15.15 – 16.15
Tagestraining +40 Sunnegruess
Do. 09.00 – 10.00
Swissjump Power Mattastr. 6
Do. 17.45 – 18.45
Little Ninjas (5 - 8 J) Turnh. Prim
Do. 17.45 – 18.45
Kindertraining (9 - 14 J) Turnh.
Do. 18.50 – 19.55
Dojang Sunnegruess
Fr. 14.00 – 15.30
Tagestraining Dojang Sunnegruess

Männerriege Davos Platz

Jeden Mo. Turnen von 20 bis 22 Uhr in
der MZH Glaris

Männerriege Davos Dorf

Jeden Mo. Turnen von 20.15 bis 22.00
in der Bünda-Turnhalle.

Gipfel Zeitung
seit 27 Jahren

**Ihre
treue Partnerin!**

Diä muasch gläsa ha:

Gipfel Zytig

die farbigste Zeitung Graubündens!

Wir/ich bestellen/e ein Jahres-Abo zu CHF 95.-

Name:.....

Strasse:.....

Wohnort:.....

Datum / Unterschrift:.....

Talon senden an Gipfel Zeitung, Postfach 216, 7270 Davos Platz

Stefan Götz: Sein Hobby ist, in die Hotellerie zu investieren

«Das Vereina als Flaggschiff von Klosters»

Die Coronakrise lähmt zur Zeit die Wirtschaft, nicht so den erfolgreichen Immobilien- und Hotelinvestor Stefan Götz. In den letzten zwei Jahren hat er rund drei Millionen in die Erneuerung des Hotels Vereina investiert. Am Freitag, 19. Juni, ist die Wiedereröffnung.

Heinz Schneider



Herr Götz, während sich Jahrgänger von Ihnen längst zur Ruhe gesetzt haben, sind Sie immer noch aktiv und investieren Millionen in Hotels. Woher kommt diese Aktivität?

Stefan Götz: Das Betreiben von Hotels ist gewissermassen mein Hobby. Und das Hotel Vereina in Klosters liegt mir sehr am Herzen. Wir haben nun keine Mühe und keine Kosten gescheut, das traditionsreiche Hotel zum Flaggschiff von Klosters zu machen. Und wenn ich mir zehn Tage vor der Wiedereröffnung die Baustelle anschau, stelle ich mit Genugtuung fest, dass es uns gelungen ist. Klosters darf stolz sein auf sein neues Flaggschiff.

G Die negativen Auswirkungen der Coronakrise auf den Tourismus sind noch nicht absehbar, und Sie investieren. Verhalten Sie sich bewusst antizyklisch?

Nicht bewusst, aber ich liebe die Destination Davos Klosters, und nachdem wir erfolgreich das Hotel Seehof in Davos verkauft haben, kümmern wir uns jetzt vermehrt um das wunderschöne Hotel



Der unermüdliche Stefan Götz zwischen der Gastgeberin im Hotel Vereina, Claudia Perrot (links), und seiner Ehefrau, Nelly Götz.

Foto S.

Vereina und leisten damit einen Beitrag zur Optimierung des touristischen Angebots. Ich weiss zwar, dass wir mit dem Betrieb des Hotels kein Geld verdienen werden, aber das ist nicht unser oberstes Ziel.

G Was ist in den letzten Monaten genau renoviert worden?

Alles! Das Haus ist mit seinen 10 Doppelzimmern und 15 Suiten total renoviert worden. Neue Möblierung, neue Teppiche und einen neuen märchenhaften Wintergarten. Auch der Garten und die Terrasse sind neu gestaltet, übrigens wird es der schönste Garten weit und breit. Und Erholung für Körper und Geist kann man sich in der 1000 Quadratmeter grossen Wellnessanlage holen. Es gibt kosmetische Behandlungen und Massagen, meine Frau ist schon voller

Vorfreude, eine finnische Sauna und Aroma-Dampfbäder und natürlich der auf 31 Grad geheizte Pool. Ein einziges Märchen, das auch auswärtige Gäste geniessen dürfen.

G Sie haben Ihre Strategie geändert, denn ursprünglich wollten Sie doch im Hotel Vereina Eigentumswohnungen realisieren, nicht wahr?

Das wollten wir in der Tat, aber die Gemeinde Klosters war mit dieser Umnutzung nicht einverstanden. Aber ich bin überzeugt, dass auch die Gemeinde von unserem neuen Angebot begeistert sein wird.

G Wer steht ab 19. Juni in der Küche? Denn ein grossartiges Haus braucht auch einen grossartigen Koch.

Den haben wir! Unser Küchenchef ist Marco Goerk, ein Spitzenkoch, der zuvor bereits im Hotel Steinbock

seine Qualitäten aufgezeigt hatte. Die grosszügigen Räumlichkeiten und die gediegene Atmosphäre im Hotel Vereina eignen sich in idealer Weise für Geschäftsanlässe, Hochzeiten, Geburtstagsfeiern usw.

G Gibt es eine Gelegenheit für die breite Bevölkerung, das «neue Hotel Vereina» ganz ungezwungen zu besichtigen? Gibt es einen Tag der offenen Türen?

Ja, der Tag der offenen Türen findet im September statt. Es soll ein Freudentag für die ganze Bevölkerung werden mit Musik und kulinarischen Köstlichkeiten.

G In den letzten Jahren war das Hotel Vereina nur sporadisch geöffnet. Wie sind die neuen Öffnungszeiten?

Das 4-Sterne Superior Hotel Vereina ist vom 19. Juni bis 25. Oktober täglich geöffnet. Der Wintersaisonstart ist am 27. 11.

Schuhtechnik löst Ihr Fussproblem.

DEGIACOMI
SCHUHTECHNIK
— SINCE 1919 —

www.degiacom.ch • www.degiacom-schuhe.ch

DAVOS
Promenade 79
Tel.: 081 420 00 10

Weitere Filialen in:
Bonaduz, Chur, Films, Thusis

h Since 1885 
heierling®
Sportorthopädie